

Presse Mitteilung



-Schwimmen-

15 Medaillen beim stark besetzten Schwaben-Cup

Voll war es am vergangenem Wochenende in der Traglufthalle von Stuttgart-Untertürkheim. Zum 13. Mal fand der Schwaben-Cup statt und 833 Schwimmer aus Württemberg, Bayern und Baden hatten sich mit über 4000 Starts angemeldet. Die hohe Wertigkeit dieser Veranstaltung zeigt sich auch darin, dass mit Vanessa Grimberg und Dominik Franke WM- und EM-Teilnehmer der letzten Saison mit an den Start gingen.

Mit 12 Herrenberger Schwimmern aus den Jahrgängen 1995 bis 2006 startete Trainer Markus Mackert bei der 3-tägigen Veranstaltung auf der 50m Langbahn, auf der alle Strecken zwischen 50m und 1500m angeboten wurde.

Bereits am Freitagabend überraschte Daniel Yang mit zwei Vereinsrekorden über 400m Freistil und die langen 1500m. Mit seiner 400m-Zeit von 04:55,01 Minuten sicherte er sich die Silbermedaille in der Jahrgangswertung, die 1500m Freistil wurden nur offen gewertet und er belegte Platz acht unter 34 Startern. Am Sonntag schwamm er zwei weitere Bestzeiten und vergrößerte seine Medailiensammlung um einmal Silber über 200m Freistil und 2x Bronze über 50m und 100m Brust.

Den Vereinsrekord Nummer drei ersprintete sich Tobias Kohler. Mit 00:29,32 Minuten über 50m Schmetterling verbesserte er die alte Bestmarke von Martin Fischer um 1/100 Sekunde. Eine neue Bestzeit schwamm er ebenso auf der 100m Freistilstrecke und belegte mit Platz sechs seine beste Platzierung.

Janka Riedel erschwamm sich insgesamt fünf Medaillen: jeweils Silber über 50m/100m/200m Brust und Bronze über 50m Freistil und 50m Schmetterling. Über 800m Freistil verbesserte sie sich knapp 40 Sekunden und über 50m Brust schaffte



Trainer Markus Mackert mit seinem Nachwuchs. Foto:hvl

sie es als Starterin des jüngsten Jahrgangs, sich als acht Schnellste des Vorlaufes für den 50m-Brustendlauf zu qualifizieren. Im Finale konnte sie ihre Vorlaufzeit noch einmal steigern, eine Schwimmerin überholen und belegte einen guten 7. Platz.

Paul Wurmbäck hatte von allen Herrenbergern das umfangreichste Programm, schwamm bei sieben Starts sechs persönliche Bestzeiten und belohnte sich für seinen guten Wettkampf mit der Bronzemedaille über 100m Schmetterling.

Leslie Wiegand und Martin Fischer rundeten das gute Abschneiden der Jahrgänge 2002 und älter mit zwei Bestzeiten und drei Saisonbestzeiten ab. Eine nahezu makellose Bilanz schafften die Schwimmer der Jahrgänge 2003 und jünger, fast jeder Start endete in eine persönliche Bestzeit. Die meisten Medaillen unter ihnen sammelte Luca Deho', er freute sich über dreimal Bronze in 50m Rücken, 50m Freistil und 100m Rücken.

Sein Bruder Dario und Nico Dostal aus der C-Jugend motivierten sich gegenseitig zu neuen Bestzeiten bei jedem Start. Am Schluss hatte jeder eine Bronzemedaille auf seinem Konto, Dario über 100m Schmetterling und Nico über 200m Schmetterling. Timo Paulus als 3. Starter der C-Jugend schwamm alle drei Bruststrecken und belegte die Plätze 5,6 und 7. Als jüngste Herrenbergerinnen starteten Yara Dostal und Emily Lalka in der D-Jugend. Trotz der ungewohnten Langbahn schwammen beide bei allen Starts zu neuen Bestzeiten, steigerten sich dabei oftmals um mehrere Sekunden und belegten gute Plätze im Mittelfeld. -hvl-